

Inhalt

§ 0 Einleitung	1
1 Probeessen gefällig? – oder: Ein dreifacher Test zu Beginn	1
2 Arbeitsaufgaben	5
3 Testergebnisse	18
3.1 LeserInnentest	18
3.2 Methodentest	19
3.3 Autorentest	22
4 Literaturhinweise	22
§ 1 Konstituierung des Textes: Textkritik	25
1 Das Problem und die Aufgabe	25
2 Vorstellung der Methode	29
2.1 Arbeitsgrundlage: Das Novum Testamentum Graece	29
2.1.1 <i>Die textkritischen Zeichen</i>	32
2.1.2 <i>Die handschriftliche Bezeugung</i>	33
2.2 Kriterien: Die Regeln der Textkritik	39
3 Praktische Übung	44
3.1 Die Kollation der Handschriften	44
3.2 Versweise Rekonstruktion	47
3.3 Der rekonstruierte Text mit Apparat	49
4 Resümee und Ausblick	50
5 Selbstständiger Versuch	50
6 Textkritisches Handwerkszeug	52
7 Übersetzung von Mk 2,1–3,6	53
§ 2 Textbeschreibung: Sprachliche Analyse	57
1 Annäherung an die Methode – oder: Was Fußball und Exegese miteinander gemeinsam haben	57
1.1 „Ein Spiel lesen“	57
1.2 Vom Event zur Erzählung	58
1.3 Das Textmodell	63
1.4 Anwendung auf das Neue Testament	67
1.5 Offene Fragen	68

2	Vorstellung der Methode	71
2.1	Die Analyse der Story	71
	<i>2.1.1 Die Rekonstruktion der Ereignisfolge (Beschreibung der Motive)</i>	71
	<i>2.1.2 Die Analyse der handelnden Personen (Aktantengerüst)</i>	75
2.2	Die Analyse des Textes	80
	<i>2.2.1 Narratologische Verfahren</i>	80
	<i>2.2.2 Linguistische Verfahren</i>	92
2.3	Die Analyse der Narration	99
	<i>2.3.1 Subjekte und Objekte des Erzählens</i>	99
	<i>2.3.2 Methodisches Vorgehen</i>	103
3	Praktisches Beispiel:	
	Sprachliche Analyse von Mk 2,1–3,6	113
3.1	Die Analyse der Story	114
	<i>3.1.1 Die Rekonstruktion der Ereignisfolge</i>	114
	<i>3.1.2 Die Analyse der Figurenkonstellation</i>	114
3.2	Die Analyse des Textes	116
	<i>3.2.1 Die narratologische Analyse</i>	116
	<i>3.2.2 Die linguistische Analyse</i>	118
3.3	Die Analyse des Erzählvorgangs	125
	<i>3.3.1 Das Erzählerprofil</i>	125
	<i>3.3.2 Das Leserprofil</i>	125
	<i>3.3.3 Die Pragmatik des Textes</i>	126
4	Theologischer Ertrag	126
5	Selbstständiger Versuch	128
6	Literaturhinweise	129
§ 3	Nachgeschichte: Synoptischer Vergleich	133
1	Was ist ein synoptischer Vergleich?	133
2	Zur Methodik: Die einzelnen Arbeitsschritte	135
2.1	Das Unterstreichen	136
2.2	Auswertung	140
	<i>2.2.1 Veränderungen im Wortschatz</i>	140
	<i>2.2.2 Stilistische Veränderungen</i>	140
	<i>2.2.3 Auslassungen und Hinzufügungen/ sachliche Änderungen</i>	142
3	Praktisches Beispiel:	
	Die Heilung des Gelähmten im synoptischen Vergleich (Mk 2,1–12 parr Mt 9,1–8; Lk 5,17–26)	143
	3.1 Unterstreichen	143

3.2 Gemeinsamkeiten	145
3.3 Unterschiede	147
4 Gesamтурteil	151
4.1 Das Verhältnis der Texte zueinander	151
4.2 Theologischer Ertrag	155
4.2.1 <i>Die matthäische Bearbeitung</i>	155
4.2.2 <i>Die lukanische Bearbeitung</i>	156
5 Literaturhinweise	158
 § 4 Vorgeschichte: Literarkritik	161
1 Vorstellung der Methode	161
2 Die Kriterien	164
2.1 Doppelungen und Wiederholungen	164
2.2 Spannungen und Widersprüche	165
2.3 Stilistische Argumente	167
2.4 Dubletten und Parallelen	167
2.5 Kombination von Gattungen	169
3 Demonstration an Mk 2,1–12	170
3.1 Anwendung der Kriterien und Auflistung der Indizien	171
3.1.1 <i>Wiederholungen und Doppelungen</i>	171
3.1.2 <i>Spannungen und Widersprüche</i>	172
3.1.3 <i>Stilistische Argumente</i>	174
3.1.4 <i>Dubletten und Parallelen</i>	175
3.1.5 <i>Kombination von Gattungen</i>	176
3.2 Scheidung der Texteinheiten und Zuordnung in relativer Chronologie	176
4 Theologischer Ertrag	180
5 Selbstständiger Versuch	181
6 Literaturhinweise	181
 § 5 Typik des Textes: Gattung	183
1 Vorstellung der Methode	183
2 Vier Arbeitsschritte	188
3 Demonstration an Mk 2,13–17	190
4 Theologischer Ertrag	204
5 Selbstständiger Versuch	206
6 Literaturhinweise	208

§ 6	Typische Verwendungssituation: „Sitz im Leben“	209
1	Vorstellung der Methode	209
2	Praktisches Vorgehen	219
2.1	Die Gunkel-Fragen	219
2.2	... und ihre methodische Präzisierung	219
	<i>2.2.1 Das analytische Rückschlussverfahren</i>	220
	<i>2.2.2 Das konstruktive Rückschlussverfahren</i>	221
	<i>2.2.3 Das komparatistische Rückschlussverfahren</i>	222
3	Demonstration	223
3.1	Der „Sitz im Leben“ der Apophthegmen	223
	<i>3.1.1 Analytisches Rückschlussverfahren</i>	223
	<i>3.1.2 Konstruktives Rückschlussverfahren</i>	225
	<i>3.1.3 Komparatistisches Rückschlussverfahren</i>	228
	<i>3.1.4 Auswertung</i>	229
3.2	Das Thema „Berufung“ bzw. „Nachfolge“ in verschiedenen Gattungen (kursorische Beispiele)	230
	<i>3.2.1 Die Realisierung der Nachfolge als Streitfrage</i>	231
	<i>3.2.2 Die Legitimierung der behaupteten Berufung</i>	232
	<i>3.2.3 Vorbildhafte Reaktion</i>	234
	<i>3.2.4 Die Texte im Überblick</i>	234
4	Theologischer Ertrag	235
5	Selbstständiger Versuch	235
6	Literaturhinweise	237
§ 7	Ideeller und gesellschaftlicher Hintergrund: Zeitgeschichte, Traditionskritik, Religionsgeschichte	241
1	Verständnisbarrieren	241
2	Reise in die Vergangenheit: Zeitgeschichte, Traditionskritik, Religionsgeschichte	244
3	Zur Vorgehensweise	248
3.1	Bestandsaufnahme	248
3.2	Aufspüren von Parallelen	248
3.3	Verifizieren der Parallelen an den Originaltexten/ Übersetzungen	249
3.4	Beschreibung des Sachverhalts	250
	(Phänomenologischer) Vergleich	250

4	Praktische Beispiele	251
4.1	Schriftgelehrte	252
4.2	Pharisäer	254
4.3	Zöllner	257
4.4	Jüdische Essgewohnheiten	259
4.5	Zur Frage der Sündenvergebung	262
4.6	Der „Menschensohn“	265
4.7	Der Sabbat	269
5	Theologischer Ertrag	274
6	Selbstständiger Versuch	276
7	Literaturhinweise	276
§ 8	Ausgangspunkt: Rückfrage nach Jesus	283
1	Theorieblock: Was ist die „Rückfrage“?	284
2	Praktisches Vorgehen	300
2.1	Literarkritik	302
2.2	Gattungstypische Elemente abheben	302
2.3	Die Rückfragekriterien	304
2.3.1	<i>Das Unähnlichkeitsskriterium</i>	304
2.3.2	<i>Das Kohärenz- und das Konvergenzkriterium</i>	307
2.3.3	<i>Das Kriterium der vielfachen Bezeugung</i>	309
2.3.4	<i>Weitere Indizien</i>	311
3	Demonstration an Mk 2,18–22	313
3.1	Literarkritik	314
3.2	Gattungstypische Elemente abtragen	317
3.3	Die Rückfrage	318
3.3.1	<i>Die Schwierigkeit: ein Bildwort</i>	318
3.3.2	<i>Suche nach einer Sachreferenz</i>	319
3.3.3	<i>Rückfragekriterien</i>	321
4	Theologischer Ertrag	325
5	Selbstständiger Versuch	326
6	Literaturhinweise	327
§ 9	Die Gemeinde am Werk: Überlieferungsgeschichte	331
1	Annäherung an die Methode	331
2	Vorstellung der Methode	336
3	Praktisches Vorgehen	338

3.1	Der Ausgangsstoff und seine typische Verwendungssituation	339
3.2	Veränderungen auf der Situationsachse	340
3.3	Veränderungen auf der Zeitachse	341
4	Demonstration an Mk 2,18–20	341
4.1	Die Grundfassung	342
4.2	Die erste vormarkinische Erweiterung (V. 19c.20)	344
4.3	Die zweite vormarkinische Erweiterung (V. 18d.20d)	346
5	Theologischer Ertrag	349
6	Selbstständiger Versuch	350
7	Literaturhinweise	352
 § 10 Theologische Relecture: Redaktionsgeschichte . . .		353
1	Von der Information zur Publikation	353
2	Die Redaktion der Evangelien	357
3	Redaktionskritik: Definition und Vorgehensweise . . .	360
3.1	Definition	360
3.2	Die Arbeitsweise der Redaktionskritik	360
	<i>3.2.1 Die Bearbeitung vorgegebener Materialien durch den Redaktor</i>	361
	<i>3.2.2 Thematische Schwerpunkte</i>	362
	<i>3.2.3 Auswahl und Anordnung der Stoffe</i>	363
	<i>3.2.4 Zeitliche und theologische Einordnung</i>	363
4	Praktische Übung: Gastmahlsszenen im Lukasevangelium	366
4.1	Synoptischer Vergleich von Lk 5,27–39 par Mk 2,13–22	366
4.2	Stichproben im Evangelium	369
	<i>4.2.1 Nachfolge und Besitzverzicht</i>	369
	<i>4.2.2 Umkehr und Gebet</i>	372
	<i>4.2.3 Essen und Trinken</i>	375
	<i>4.2.4 Gegner und Gastgeber: Die Pharisäer</i>	378
4.3	Zeitliche und geographische Verortung	380
5	Theologischer Ertrag	383
6	Selbstständiger Versuch	385
7	Literaturhinweise	386
 § 11 Der ultimative Methodentest: eine Preisfrage		389

§ 12 Lösungen der Arbeitsaufgaben	391
Aktuelles Lexikon	417
Mit * abgekürzt zitierte Literatur.	418
Bücherschrank	419
Zeittafel	427
Register	431